

# MasterPolyheed 35

Fließmittel mit einer hohen Dosierbandbreite - besonders für die Herstellung von Transportbetonen und für die Nachdosierung auf der Baustelle geeignet

## Anwendungsgebiet

MasterPolyheed 35 ist ein optimales Fließmittel für die Transportbetonindustrie. Aufgrund seiner speziellen Rohstoffcharakteristik auf Basis von Polyarylether (PAE) kann es sehr gut mit Fließmitteln und Verflüssigern auf Basis von Polycarboxylatether (PCE) kombiniert werden. Damit steht ein Produkt mit guter Leistungsfähigkeit für flexible und sichere Nachdosierung auf der Baustelle zur Verfügung. Durch seinen für die Baustellendosierung angepassten Wirkstoffgehalt kann MasterPolyheed 35 in einer großen Dosierbandbreite eingesetzt werden. MasterPolyheed 35 hat sich beispielsweise sehr gut bei der Herstellung von geglätteten Betonböden bewährt. MasterPolyheed 35 ist aufgrund seiner Charakteristik optimal zur Substitution konventioneller Verflüssiger- und Fließmittelrohstoffe, wie Naphthalin- und Melaminsulfonat im Transportbeton- und Fertigteilwerk geeignet. Der kombinierte Einsatz mit Luftporenbildnern ist möglich.

## Prüfung / Zertifikate

Fließmittel für Beton nach DIN EN 934-2:T 3.1/3.2. Entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV Beton-StB 07.

## Wirkung

MasterPolyheed 35 basiert auf einer für die Betontechnologie maßgeschneiderten Molekülstruktur auf Basis Polyarylether (PAE). Gegenüber konventionellen Fließmitteln bietet MasterPolyheed 35 eine deutlich bessere Dispergierung der Zementpartikel. Es entsteht ein sehr verarbeitungsfreundlicher Frischbeton mit niedriger Viskosität und sehr guten Glätteigenschaften. MasterPolyheed 35 ermöglicht aufgrund seiner Polymerstruktur eine gute Verflüssigung und moderate Konsistenzhaltung. Durch die spezielle Wirkcharakteristik bietet MasterPolyheed 35 größte Robustheit bei der Nachdosierung auf der Baustelle.

## Dosierung

Empfohlener Dosierbereich: 0,2 – 3,0 M% vom Zementgewicht. Die im Einzelfall erforderliche Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.

## Verarbeitung

Das Zusatzmittel sollte der Betonmischung mit dem Anmachwasser, vorzugsweise mit dem letzten Drittel, zugegeben werden. Für eine ausreichende Mischzeit nach Zugabe des Zusatzmittels muss in jedem Fall gesorgt werden. Bei niedrigen Betontemperaturen ist die Mischzeit zu erhöhen. Die Anforderungen der DIN EN 206-1 in Verbindung mit der DIN 1045-2 zur Verwendung von Betonzusatzmitteln sind zu beachten. Um die Wirksamkeit des Produktes zu gewährleisten, wird eine Betontemperatur von 5 - 30 °C empfohlen.

## Lagerbedingungen

Vor Frost und Verunreinigungen schützen. Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) beträgt die Mindesthaltbarkeit 1 Jahr. Es sind die gesetzlichen Vorgaben zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen chemischer Produkte zu beachten. Es wird empfohlen, die Vorratsbehälter regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf zu reinigen.

## Lieferung

Tankwagen, Container 1.000 kg, Fässer 220 kg, Kanister 20 kg

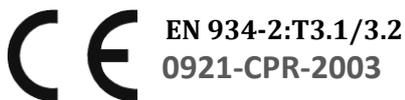
# MasterPolyheed 35

Fließmittel mit einer hohen Dosierbandbreite - besonders für die Herstellung von Transportbetonen und für die Nachdosierung auf der Baustelle geeignet

## Hinweise:

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und Hygiene einzuhalten. Das Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten.

Produkt-Daten	
Rohstoffbasis	Polyarylether
Farbe und Lieferform	braune Flüssigkeit
Dichte (bei 20 °C)	1,03 ± 0,02 g/cm <sup>3</sup>
pH-Wert (bei 20 °C)	5,0 ± 1,0
maximaler Chloridgehalt	0,10 M%
maximaler Alkaligehalt	1,5 M%, als Na <sub>2</sub> O-Äquivalent



**MasterPolyheed 35 con 9,5  
% SPL**

Ausgabedatum: **24.06.2024**

Kürzel:SD

## Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien. Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen, um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten. Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.